

NEUES AUS DER OMBUDSCHAFT DER LANDES-GLEICHBEHANDLUNGSBEAUFTRAGTEN

Nummer 1 | Juni 2025 | gleichbehandlung.steiermark.at



INHALT

EINFÜHRUNGSTAGE KONTAKTPERSONEN	2
REGIONALTREFFEN	2
ONLINE ERSTBERATUNG	3
KONFERENZ DER GBB UND AD-STELLEN	3
INFORMATIONSTREFFEN ZUR ENTWICKLUNG EINES GLEICHSTELLUNGSPROGRAMMES IN GEMEINDEN	4
TERMINAVISO	5

Bei Fragen, Unklarheiten oder Problemen, welche die Bereiche Diskriminierung, Belästigung und/oder Gleichstellung betreffen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erhalten unkompliziert und streng vertraulich Beratung bzw. Unterstützung.

EINFÜHRUNGSTAGE KONTAKTPERSONEN

Im Frühjahr 2025 fanden für neu bestellte Kontaktpersonen des Landes, der KAGes und der Gemeinden Einführungstage statt. Es wurden die gesetzlichen Rahmenbedingungen des im Juni 2023 in Kraft getretenen Steiermärkischen Landes-Gleichbehandlungsgesetzes, StLGBG 2023, vorgestellt und über Erfahrungen diskutiert.

Kontaktpersonen befassen sich mit Themen und Fragen zu Gleichbehandlung von Frauen und Männern und der Gleichstellung in ihrer Dienststelle. Sie sind Bindeglied zwischen Dienststelle und Ombudschaft und können Ansprechpersonen in Diskriminierungsfragen sein. Kontaktpersonen nehmen Anfragen, Wünsche, Beschwerden, Anzeigen oder Anregungen einzelner Bediensteter entgegen.

Sie sind in Ausübung ihrer Tätigkeit *weisungsfrei* und unterliegen der *Verschwiegenheitspflicht*. Die Verpflichtung zur Verschwiegenheit besteht auch nach der Beendigung der Tätigkeit als Kontaktperson.

REGIONALTREFFEN

Regionaltreffen sollen zur Vernetzung, zum persönlichen Kennenlernen und zum fachlichen Austausch zwischen Kontaktpersonen genutzt werden. Fragen, Anliegen und Fallbeispiele können in vertraulichem Rahmen gemeinsam besprochen, diskutiert und reflektiert werden.

Heuer fanden zwei Treffen im Mai und Juni in Leoben bzw. Graz statt.

Aktuelle Themen und Fragestellungen aus dem beruflichen Alltag der teilnehmenden Kontaktpersonen wurden im kollegialen Austausch diskutiert.

Beratungssituationen gestalten war das inhaltliche Thema dieser Regionaltreffen. Es wurden wesentliche Aspekte der Beratung erarbeitet. Dies sind u.a. *Grundhaltung*, *Vertrauensaufbau* und *Rahmenbedingungen* in Beratungssituationen. Eine Selbsterfahrungsübung zum Thema *aktives Zuhören* rundete das Thema ab.



ONLINE ERSTBERATUNG

Wer Diskriminierung erlebt, steht oft vor großen Barrieren beim Zugang zum Recht – nicht zuletzt, weil es schwer sein kann, die richtigen Anlaufstellen und Unterstützungsmöglichkeiten zu finden. Um diesen Zugang zu erleichtern, hat die Gleichbehandlungsanwaltschaft die digitale Erstberatung entwickelt. Dieses neue Tool bietet eine erste rechtliche Einschätzung und führt Betroffene mit wenigen Klicks zu den passenden Informationen und lokalen Unterstützungsangeboten!

Durch die digitale Erstberatung erhalten Betroffene:

- Eine erste rechtliche Einschätzung ihrer Situation
- Konkrete Handlungsmöglichkeiten und nächste Schritte
- Eine gezielte Weiterleitung an relevante Stellen vor Ort

Sie finden das Tool unter: [Digitale Erstberatung - Gleichbehandlungsanwaltschaft](#)

KONFERENZ DER GBB UND AD-STELLEN

Die diesjährige Konferenz der Gleichbehandlungs- und Antidiskriminierungsstellen der Bundesländer und Städte fand heuer in Kärnten statt. Im Mittelpunkt der Tagung standen die Umsetzung der neuen EU-Richtlinien zu den Standards für Gleichbehandlungsstellen sowie aktuelle Herausforderungen im Bereich Antidiskriminierung. Die Teilnehmenden konnten zahlreiche Impulse mitnehmen und werden die Ergebnisse im Rahmen ihrer Tätigkeit in den jeweiligen Bundesländern einfließen lassen.



© LPD/Büro LR Schaar

INFORMATIONSTREFFEN ZUR ENTWICKLUNG EINES GLEICHSTELLUNGSPROGRAMMES IN GEMEINDEN

Soweit eine Gleichstellung im Sinne des Steiermärkischen Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2023 geboten ist, haben die Gemeinden und Gemeindeverbände ein Gleichstellungsprogramm zu erlassen.

In einem Gleichstellungsprogramm ist festzulegen, welche Maßnahmen durchzuführen sind, um eine bestehende Unterrepräsentation oder bestehende Benachteiligungen von Frauen und Männern zu beseitigen.

Am 12. Juni fand im Bildungshaus Schloss St. Martin ein Informationstreffen zur Entwicklung eines Gleichstellungsprogrammes für Gemeinden statt. Zu diesem waren Bürgermeister*innen und Kontaktpersonen der steirischen Gemeinden eingeladen.



© Land Steiermark/Binder

Ana Sticker, BA, MA, präsentierte in Vertretung von MMag.^a Andrea Koller, Bakk., ABT06, FA Gesellschaft, Referat Familie, Erwachsenenbildung und Frauen, die Gleichstellungsstrategie des Landes. Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Schulze-Bauer, stellte den Teilnehmenden das Gleichstellungsprogramm für den Landesdienst vor. Andrea Rozic, Kontaktperson der Stadtgemeinde Weiz, gab die Erfahrungen bei der Erstellung eines Gleichstellungsprogrammes in einer Gemeinde weiter. Gemeinden und Gemeindeverbände können sich bei Fragen dazu an die Ombudschaft der Gleichbehandlungsbeauftragten wenden und werden bei der Erstellung eines Gleichstellungsprogrammes unterstützt!



TERMINAVISO

Im Juli finden wieder die Sprechtage der Landes-Gleichbehandlungsbeauftragten in den steirischen Bezirken statt. Die Termine finden Sie auf unserer Website:

[Termine - Gleichbehandlung - Land Steiermark](#)

Weitere Termine und Schulungen werden zeitnah bekannt gegeben.



Das Team der Landes-Gleichbehandlungsbeauftragten dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht einen erholsamen Sommer!



© S. Hermann & F. Richter auf Pixabay

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Sabine Schulze-Bauer

Burgring 4 | 1. Ebene | Zimmer 112 | 8010 Graz

Telefon: 0316 / 877-5841

Fax: 0316 / 877-4827

gleichbehandlung@stmk.gv.at

www.gleichbehandlung.steiermark.at